

Projektarbeit Gä M 2

Schüler aus dem Block Gä M 2 unterstützen in einer Projektarbeit die Umgestaltung des Pausenhofes des Theodor Heuss Gymnasiums in Essen-Kettwig durch die Vermessung des Hofes und anschließender Erarbeitung von Plänen im Fachunterricht. Dazu hat die WAZ am 10.05.2018 einen kurzen Bericht veröffentlicht.

Pausenhof des Theodor-Heuss-Gymnasiums soll grüner werden

Kettwiger Schule beteiligt sich an der Sparda-Spendenwahl mit einem multifunktionalen Projekt. Berufsschüler nehmen Maß

Kettwig. Mit professionellen Vermessungsgeräten waren zu Beginn dieser Woche einige Mittelstufenschüler des Berufskollegs Ost, Abteilung Gartenbau, auf dem Gelände des Kettwiger Theodor-Heuss-Gymnasiums (THG) unterwegs. Sie haben einen Teil des Hofes vermessen und werden nun Umgestaltungspläne für verschiedene Bereiche erarbeiten.

Hintergrund ist die Teilnahme des Kettwiger Gymnasiums an der Sparda-Spendenwahl. „Wir bewerben uns mit einem Projekt, bei dem wir

den Schulhof multifunktional umbauen möchten“, erklärt Andrea König, eine der beiden Lehrerinnen, die das Ganze unter ihre Fittiche genommen haben.

Das Projekt steht unter dem Motto „THG aktiv im Grünen“ und bedeutet: Wer in den Schulstunden arbeitet, soll sich in den Pausen vernünftig erholen können. Wer naturwissenschaftlichen Unterricht hat, sollte auch praktische Erfahrungen machen können. Aus einem bisher wenig ansprechend gestalteten Be-

reich des Pausenhofes soll deshalb eine multifunktionale Fläche werden. Der Hof soll Platz zum Ausruhen und Spielen mit diversen Sitz- und Spielangeboten haben, einen Schulgarten mit Hochbeet und ein grünes Klassenzimmer, in dem auch unterrichtet wird. „Es sind Module, so dass die Realisierung nach und nach erfolgen kann“, erläutert Andrea König. Finanziert werden müssen sowohl die Materialkosten als auch die Arbeitskraft. „Wir werden aber auch viel selbst machen.“ P. T.



Mit Profigräten am Theodor-Heuss-Gymnasium: Unter der Anleitung von Michael Ketenhut (2.vz.) nehmen die Schüler des Berufskollegs Ost Maß. FOTO: STEFAN AREND